

Informationsblatt

Bildungsziel

Die Fachoberschule Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Sozialpädagogik – wird bevorzugt von Schülerinnen und Schülern besucht, die das Studium an einer Fachhochschule anstreben. Der erfolgreich abgeschlossene Bildungsgang führt zur allgemeinen Fachhochschulreife.

Unterrichtsfächer

Klasse 11: Berufsübergreifender Lernbereich:
Deutsch, Politik, Sport, Religion, Englisch, Mathematik
Berufsbezogener Lernbereich:
Sozialpädagogik

Praktika an drei Tagen in der Woche:
(insgesamt mindestens 960 Stunden)
Entweder 2 Praktika im sozialpädagogischen Bereich à 480 Stunden oder ein Praktikum im sozialpädagogischen Bereich und ein Praktikum im Pflegebereich (je 480 Stunden)

Klasse 12: Berufsübergreifender Lernbereich:
Deutsch, Politik, Sport, Religion, Englisch, Mathematik, Naturwissenschaft

Berufsbezogener Lernbereich:
Sozialpädagogik, Betriebs- und Volkswirtschaft, Informationsverarbeitung

Abschlussprüfung

Die schriftliche Prüfung am Ende des Bildungsganges besteht aus vier Klausurarbeiten in folgenden Fächern:

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik
- Sozialpädagogik

Berechtigungen

Nach Bestehen der Abschlussprüfung kann sich eine Schülerin oder ein Schüler u. a. bewerben um

- ◆ einen Studienplatz an einer Fachhochschule/Hochschule

Fachoberschule Gesundheit und Soziales - Schwerpunkt Sozialpädagogik-

- ◆ den Besuch eines Beruflichen Gymnasiums
- ◆ den Eintritt in die gehobene Laufbahn des öffentlichen Dienstes
- ◆ die Aufnahme in die Klasse 13 der Fachoberschule Gesundheit und Soziales (gilt nicht für Schülerinnen und Schüler, welche die Zugangsberechtigung für den Besuch der 12. Klasse über die Klasse 11 erworben)

Aufnahmevoraussetzungen

In die Klasse 11 der zweijährigen Fachoberschule kann aufgenommen werden, wer den Sekundarabschluss I - Realschulabschluss - oder einen anderen gleichwertigen Bildungsstand nachweist.

Direkt in die Klasse 12 der einjährigen Schulform kann aufgenommen werden, wer neben den für die Klasse 11 aufgeführten Voraussetzungen eine mindestens zweijährige erfolgreich abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung und den Berufsschulabschluss oder einen anderen gleichwertigen Bildungsstand oder eine mindestens fünfjährige einschlägige hauptberufliche Tätigkeit nachweist.

Ebenfalls in die Klasse 12 dieser Schulform kann einsteigen, wer eine einschlägige Berufsfachschule oder die Einführungsphase des Beruflichen Gymnasiums Sozialpädagogik erfolgreich besucht und ein einschlägiges Praktikum im Umfang von mindestens 960 Stunden nachweisen kann.

Anmeldung und Beratung

erfolgen während der Geschäftszeiten im Schülersekretariat der Schule. Entsprechende Anmeldeformulare sind dort erhältlich. Mit der Anmeldung sind beglaubigte Ablichtungen der in den Aufnahmevoraussetzungen genannten Nachweise sowie ein vollständiger Lebenslauf abzugeben. Der Bewerbung für die Klasse 11 der Fachoberschule Gesundheit und Soziales ist außerdem eine handschriftliche Begründung beizulegen. Titel: Gründe für meine Bewerbung – Motivation – Erwartungen – Perspektive; Umfang: max. 1 Seite DIN A 4. Anmeldeschluss ist jeweils der 20. Februar vor Unterrichtsbeginn des folgenden Schuljahres.

Beratungen können zusätzlich über das Sekretariat vereinbart werden.

Stand: September 2017

